



Martinus-Schule
Mainz-Weisenau

———— HAUSORDNUNG ————

Hausordnung der Martinus-Schule Mainz-Weisenau

Präambel

Grundlage dieser Hausordnung sind § 51 der Schulordnung für die rheinland-pfälzischen Grundschulen des Bistums Mainz, § 59 der Schulordnung für die öffentlichen Schulen des Landes Rheinland-Pfalz, die Beschlüsse der Gesamtkonferenz und des SEB sowie die Genehmigung des Schulträgers.

Die Hausordnung enthält konkrete Regeln für alle am Schulleben Beteiligten.

Alle sind zur Einhaltung und Erfüllung der Hausordnung verpflichtet.

Des Weiteren gilt das ausführliche Regelwerk der Schule, das im Schulplaner nachzulesen ist.

Für außerschulische Nutzung der Räumlichkeiten der Schule gelten zudem die jeweiligen Nutzungsordnungen.

Haftung

Für Schäden in der Schule, in der Turnhalle oder auf dem Schulhof/Spielhof müssen die Erziehungsberechtigten aufkommen.

Allgemeine Regeln im Schulalltag

- Alle Schülerinnen und Schüler bleiben während der Schulzeit stets auf dem Schulgelände.
- Alle halten sich an die Schul- und Klassenregeln (siehe Schulplaner).
- Alle halten das Schulgelände und -gebäude sauber und entsorgen den Müll in den Mülleimern.
- Fahrräder und Roller werden auf dem gesamten Schulgelände geschoben.
- Autos dürfen nur in Absprache mit der Schulleitung auf das Schulgelände fahren.
- Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände untersagt.
- Nur mit Genehmigung der Schulleitung dürfen Tiere aufs Schulgelände gebracht werden.
- Auf rücksichtsvolles und regelkonformes Verhalten außerhalb des Schulgeländes in Hol- und Bringsituationen wird hingewiesen.



Hausordnung der Martinus-Schule Mainz-Weisenau

Unterrichts-, Pausen- und Betreuungszeiten

- Die Frühbetreuung erfolgt in der Zeit von 7:15 bis 7:45 Uhr.
- Der Unterricht beginnt pünktlich um 8 Uhr.
- Schulkinder betreten das Schulgebäude nicht vor dem Klingelzeichen und bestreiten den Weg zum Klassenraum alleine - ohne die Eltern.
- Alle gehen beim Klingelzeichen direkt und ohne Drängeln ins Gebäude bzw. in die Pause.
- Die Betreuung beginnt für das 1. und 2. Schuljahr um 12 Uhr, für das 3. und 4. Schuljahr um 13 Uhr und endet spätestens um 16 Uhr.
- Eltern betreten das Schulgebäude nur bei Gesprächsterminen, Abholung des Kindes im Krankheitsfall sowie am Nachmittag zur Abmeldung am roten Tisch.

Die Unterrichts-, Pausen- und Betreuungszeiten sind wie folgt geregelt:

Frühbetreuung	7:15 - 7:45 Uhr
Frühaufsicht	7:45 - 8:00 Uhr
1. Stunde	8:00 - 8:50 Uhr
2. Stunde	8:55 - 9:45 Uhr
Betreutes Frühstück	9:45 - 10:00 Uhr
Pause	10:00 - 10:15 Uhr
3. Stunde	10:15 - 11:05 Uhr
4. Stunde	11:10 - 12:00 Uhr
Pause	12:00 - 12:10 Uhr
5. Stunde	12:10 - 13:00 Uhr
Betreuung	12:00 - 16:00 Uhr

Verhalten

- Alle

Garderobe vor dem Klassensaal.

- Alle bewegen sich oder arbeiten leise auf den Schulfluren.
- Alle befolgen die in den Fachräumen ausgehängten Regeln/Nutzungsordnungen sowie die Fluchtpläne, die in Gefahrensituationen gelten.

Verhalten in der Pause -Allgemein

- Alle Kinder nutzen die Springseile ausschließlich zum Springen.



im Schulgebäude

hängen ihre
Jacken und
Sportbeutel
ordentlich an die



Hausordnung der Martinus-Schule Mainz-Weisenau

- Niemand wirft harte Gegenstände.
- Niemand reißt Äste von Bäumen oder Büschen.
- Alle nutzen Mauern und Holzbänke nur zum Sitzen.

Verhalten in der Pause -Spielhof

- Alle betreten den Spielhof nur mit einer Aufsicht.
- Alle Kinder einer Klasse verbringen ihre Spielhofpause auf dem Spielhof.
- Maximal 4 Kinder schaukeln auf der Nestschaukel.
- Die Kinder der 4. Klasse geben die Spielgeräte aus und nehmen sie wieder entgegen.

Verhalten in der Pause -Regenpause

- Alle Schülerinnen und Schüler bleiben in der Regenpause unter Aufsicht eines Lehrers in ihrer Klasse.

Toilettennutzung

- Die Besucher nutzen ausschließlich die Behindertentoilette im Erdgeschoss.
- Alle Kinder nutzen die Schülertoiletten und hinterlassen sie sauber und ordentlich.
- Niemand nutzt die Schülertoiletten als Aufenthalts-oder Spielort.

Allgemeine Regeln im Nachmittagsbereich

- Alle Betreuungskinder melden sich am roten Tisch im Erdgeschoss an und ab.
- Alle Betreuungskinder sollen nur zu vollen Stunden abgeholt werden.
- Alle Betreuungskinder räumen nach Benutzung der Spiele, Spielgeräte, Bastelmaterialien, Malsachen, Bücher, etc. alles wieder zurück.

Verhalten vor und während der Mittagessenszeit

- Alle waschen die Hände, bevor sie sich zum Essen leise im Flur aufstellen.
- Alle erscheinen pünktlich zum Essen.
- Alle setzen sich nach Betreten der Mensa leise mit dem Geschirr an den Tisch und werden nach Erklingen des Leisezeichens sofort ruhig.
- Alle räumen nach dem Essen das Geschirr weg und säubern ihren Platz.
- Während des Essens dürfen sich die Kinder leise unterhalten.

Verhalten während der Hausaufgabenzeit

- Die Ranzeln stellen die Betreuungskinder vor Beginn der Hausaufgabenzeit an die vereinbarten Orte.

Hausordnung der Martinus-Schule Mainz-Weisenau

- Alle erscheinen pünktlich zu den Hausaufgaben (auch bei bereits erledigten Aufgaben).
- Alle arbeiten leise und legen die Hausaufgaben vor Verlassen dem Betreuer vor.
- Alle stellen nach der Hausaufgabenzeit die Schultaschen in die vorgesehenen Regale.

Ich habe die Hausordnung gelesen und verstanden.

Ich fühle mich für die Einhaltung verantwortlich.

Halte ich mich nicht daran, so trage ich die auferlegten Konsequenzen.

Als Elternteil unterstütze ich mein Kind bei der Einhaltung und Umsetzung der Hausordnung.

Mainz, den
.....
(Unterschrift des Schülers)

.....
(Unterschrift der Eltern)



Martinus-Schule
Mainz-Weisenau

Hausordnung der Martinus-Schule Mainz-Weisenau



Martinus-Schule
Mainz-Weisenau

———— NUTZUNGSORDNUNGEN ————

Nutzungsordnungen der Fachräume:

Allgemein

Hausordnung der Martinus-Schule Mainz-Weisenau

- Fachräume müssen geschlossen sein- sie sind vor und nach dem Unterricht auf- bzw. abzuschließen.
- Fachräume werden nur in Begleitung einer Lehrkraft betreten.

Regeln für die Turnhalle

- Auf dem Weg zur Turnhalle gehen alle leise.
- Die Turnhalle betreten alle nur mit Hallenschuhen.
- Keine Socken in der Turnhalle - barfuß darf die Turnhalle nur nach Absprache mit der Lehrkraft betreten werden.
- Schmuck und Uhren müssen ausgezogen, lange Haare zusammen gebunden werden.
- Die Geräteräume dürfen nur nach Anweisung durch eine Lehrkraft betreten werden.
- Bänke, Matten und sonstiges Material werden getragen (**nicht** gezogen!).

Regeln für den Leseclub (LC)

- Bücher des Leseclubs dürfen nur dort gelesen werden.
- Das entliehene Buch/CD wird nach dem Lesen wieder an seinen Platz gestellt.
(reservierte Bücher in die Kiste)
- Hörspiele werden nur mit einem Kopfhörer gehört.
- Mit Büchern/CD's ist sorgsam umzugehen.
- Im LC verhalten sich alle leise.
- Bei AG-/schulischen Angeboten besucht nur die entsprechende Gruppe den LC.

Regeln für die Nutzung der Schulküchen

- Die Haare werden zusammengebunden und die Hände vor dem Arbeiten mit Seife gewaschen.
- Es muss eine Schürze getragen und lange Ärmel hochgekrempelt werden.
- Zum Schneiden wird eine Unterlage benutzt.
- Vor und nach der Benutzung werden die Tische abgewischt.
- Angebrochene Lebensmittel dürfen nur nach Absprache mit einem Betreuer/einer Lehrkraft verstaut werden.
Er/Sie ist dann für die richtige Lagerung verantwortlich.
- Angebrochene Lebensmittel sind nur in verschlossenen Behältern zu verstauen und mit einem Folienstift mit Inhalt und Ablaufdatum zu beschriften.
- Benutztes Koch- und Essgeschirr wird ordentlich gesäubert und weggeräumt.

Hausordnung der Martinus-Schule Mainz-Weisenau

- Der Ofen und die Mikrowelle werden nach der Benutzung gereinigt.
- Einmal im Monat muss der Kühlschrank gründlich gereinigt werden (siehe Liste).
- Personen mit ansteckenden Krankheiten dürfen in der Küche nicht mitarbeiten.

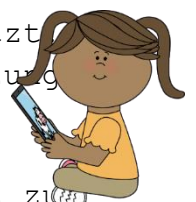
Regeln für den PC-Raum

- Mit dem PC und dem Zubehör wird sorgsam umgegangen.
- Auf Stecker und Kabel muss geachtet werden.
- Essen und Getränke dürfen nicht mitgebracht werden.
- Der PC wird nur nach Anweisung angemacht.
- Ob Internet genutzt werden darf, entscheidet nur die Lehrkraft.
- Es werden keine persönlichen Daten eingegeben.
- Wenn sich ein unbekanntes Fenster öffnet, wird die Lehrkraft gerufen.
- Eigene Dateien werden immer auf einem Stick abgespeichert.
- Der PC muss sachgemäß heruntergefahren und nur der Monitor ausgeschaltet werden.
- Vor Verlassen des Raumes werden die Kopfhörer an den Monitor gehängt und der Stuhl an den Tisch geschoben.



Regeln für die iPad-Nutzung

- iPads werden nur von der Lehrkraft aus dem Koffer entnommen und wieder einsortiert.
- Das iPad wird nur mit sauberen und trockenen Händen benutzt.
- Auf Essen und Trinken muss während der iPad-Nutzung verzichtet werden.
- Das iPad bleibt am Platz liegen.
- Beim Transport des iPads ist das Display mit dem Schutz zu schließen.
- Mit dem Deckel wird nicht gespielt.
- An die Anweisungen und Aufgabenstellungen müssen sich alle halten.
- Es dürfen keine Apps und Daten von anderen Personen gelöscht werden.
- Fotos und Videos von anderen dürfen ausschließlich nach Anweisung durch die Lehrkraft erstellt werden.
- Die aufgenommenen Fotos und Videos, die nicht mehr gebraucht werden, sind sofort zu löschen.
- Öffnen sich unbekannte Fenster, muss die Lehrkraft gerufen werden.
- Die Apps werden nach dem Arbeiten sachgemäß beendet.



Hausordnung der Martinus-Schule Mainz-Weisenau

Regeln für den Religionsraum

- Mit Legematerial und den vorhandenen Figuren ist sorgsam umzugehen.
- Das Material verbleibt im Religionssaal oder wird in eine Ausleihliste eingetragen.
- Die bestehende Tischordnung muss bei Verlassen des Saales wieder hergestellt werden.

Regeln für den Mehrzweckraum (MZR)

- Der MZR wird aufgeräumt und sauber verlassen.
- Fensterbänke nutzt niemand zum Sitzen.
- Die Schulmöbel und -geräte hinter der Trennwand dürfen nicht ohne ausdrückliche Anweisung einer Lehrkraft herausgenommen oder benutzt werden.

Regeln für den Werkraum

- Jacken und Schultaschen werden ordentlich in das Flurregal im Flur abgelegt.
Die Gänge sind immer freizuhalten.
- Während des Unterrichts im Werkraum ist unempfindliche Kleidung zu tragen.
Geschlossene Schuhe schützen die Füße auch im Sommer.
- Unfallquellen und Schäden müssen sofort der Lehrerin gemeldet werden.
- Defektes Werkzeug muss bei der Lehrerin abgegeben werden.
- Jedes Werkzeug darf nur zu dem Zweck benutzt werden, für das es vorgesehen ist.
- Das Werkstück muss während der Bearbeitung immer an der Werkbank eingespannt sein.
- Der Boden wird mit dem Nasswischer gesäubert, nicht mit dem Besen.
- Während des Auswaschens der Pinsel darf im Flur nicht laut geredet werden.
- Die Standbohrmaschine und der Brennofen werden ausschließlich von der Lehrkraft bedient.

Regeln für das Spielzimmer

- Im Spielzimmer wird nicht getobt. Alle Kinder verhalten sich ruhig.
- Betreuungskinder können im Spielzimmer spielen, basteln, CD hören, lesen oder sich ausruhen.